

Soundbase nuPro AS-3500

INBETRIEBNAHME BEDIENUNG



Die neuesten Bedienungsanleitungen und weitere hilfreiche Informationen finden Sie hier:
<https://www.nubert.de/anleitung-nupro-as-3500/1020/>



1 Aufstellung

⚠ Achtung! Achten Sie darauf, den Lautsprecher nicht zu zerkratzen! Lassen Sie nichts durch die Bassreflexrohre in die Box fallen!

Stellen Sie die Soundbase zunächst am vorgesehenen Einsatzort auf. Hierzu einige Hinweise:

Bassreflexöffnungen, Klang

Die rückwärtige Anordnung der Bassreflexöffnungen bedingt, dass die AS-3500 mindestens 5 Zentimeter Abstand zur Rückwand haben sollte, um einen problemlosen Betrieb zu gewährleisten und Strömungsgeräusche zu vermeiden. Mit einem großzügigen Wandabstand – auch zur Seite – vermindert man eine Überhöhung im Bass- sowie Grundtonbereich. Bei einer Aufstellung in Regalen erreicht man den besten Klang, wenn die Boxenvorderkante entweder bündig mit den Regalböden abschließt oder sogar etwas übersteht.

Standfüße

Die nuPro AS-3500 wird mit vibrationsabsorbierenden Standfüßen ausgeliefert. Diese sorgen auch für den erforderlichen Bodenabstand wegen der nach unten strahlenden Subwoofer-Chassis. Die Soundbase kann nicht ohne die Standfüße aufgestellt werden.

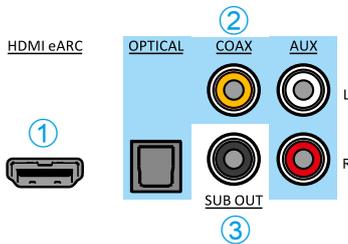
Höhenanpassung

Um eine Anpassung an unebene Untergründe zu ermöglichen, können die Mini-Spikes etwas herausgeschraubt werden.



2 Verbindungen

⚠ Verbinden Sie vor dem Einschalten alle Zuspieler und gegebenenfalls Subwoofer mit der Soundbase!



dts

Dolby Audio

For DTS patents, see <http://patents.dts.com>.

Manufactured under license from Dolby Laboratories. Dolby, Dolby Audio, and the double-D symbol are trademarks of Dolby Laboratories Licensing Corporation

nubert

D-4

Nubert electronic GmbH
Goethestraße 69
73525 Schwäbisch Gmünd



AC100-120V~50/60Hz
AC220-240V~50/60Hz
10W STANDBY < 0.5W



① Am **HDMI eARC**-Eingang kann ein Fernseher mit ARC oder eARC-Tonausgang verbunden werden.
Hinweise: Achten Sie darauf, am Fernseher die CEC und ARC Funktionen zu aktivieren. Je nach TV-Gerät und Tonmaterial kann es nötig sein, im Menü des TV-Geräts die Tonausgabe per PCM oder Dolby Digital vorzugeben.

② Die Eingänge **AUX**, **COAX** und **OPTICAL** ermöglichen den Anschluss üblicher HiFi-Geräte wie CD-Player oder Netzwerkstreamer.

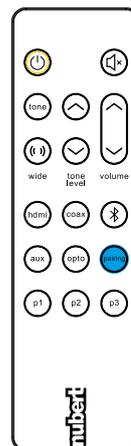
③ Am **SUB OUT** wird ein Mono-Ausgangssignal zur Versorgung eines Subwoofers bereitgestellt. Durch Einstecken eines Cinch-Steckers am SUB OUT wird automatisch ein Hochpass für die Soundbase aktiviert, um sie vom Tiefbass zu entlasten und einen idealen Übergang zum Subwoofer zu gewährleisten (80 Hz, 12 dB).

④ **Spannungsversorgung**
Das beiliegende Netzkabel wird an die Netzbuchse auf der Lautsprecherrückseite angeschlossen und so die Verbindung mit dem Stromnetz hergestellt. Schalten Sie die Soundbase nun an, indem Sie den neben der Netzbuchse liegenden Schalter in die ON-Stellung bringen! (Gegebenenfalls „wecken“ Sie die AS-3500 mit Hilfe der Fernbedienung aus dem Stand-by-Modus.)

⌘ Bluetooth

Um ein Gerät zum ersten Mal per Bluetooth mit der Soundbase zu verbinden, muss ein sogenannter Pairing-Vorgang durchgeführt werden.

Bei der erstmaligen Inbetriebnahme der Soundbase wird der Pairing-Vorgang beim Wechsel auf den Bluetooth-Eingang automatisch gestartet. Soll ein anderes Gerät verbunden werden, so wird der Pairing-Vorgang durch einen Druck auf die **pairing**-Taste der Fernbedienung gestartet. Die Soundbase wechselt automatisch zum Bluetooth-Eingang (LED blinkt) und kann nun 2 Minuten lang von entsprechenden Zuspielern wie z.B. Smartphones gefunden und gekoppelt werden. Zur Anzeige einer bestehenden Verbindung leuchtet die LED dauerhaft.



Stand-by-Automatik

Die Soundbase verfügt über eine **Stand-by-Automatik**, die diese nach spätestens 20 Minuten ohne Tonsignal deaktiviert. Diese Funktion wird im Detail im *Faltblatt Sicherheitshinweise*, *Technische Daten*, *Garantiebestimmungen* erläutert.

Sie kann aktiviert oder deaktiviert werden, indem innerhalb von 15 Sekunden nach dem Einschalten die **wide**-Taste der Fernbedienung für 8 Sekunden gedrückt wird. Einmaliges Aufblinker des LED-Rings bestätigt das Deaktivieren der Stand-by-Automatik. Dreimaliges Aufblinker des LED-Rings bestätigt das (Re-)Aktivieren der Funktion.

Werks-Reset

Um die Soundbase auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, muss zunächst die **mute** -Taste auf der Fernbedienung mindestens 3 Sekunden lang gedrückt werden, bis der LED-Ring beginnt, rot zu blinken. Innerhalb von 10 Sekunden ist das Zurücksetzen durch einen Druck auf die Taste **p3** zu bestätigen. Die Soundbase startet neu mit allen Einstellungen im Auslieferungszustand.

3 Bedienung am Gerät

Ein-/Ausschalten des Geräts

Wird der Drehregler auf der Front für 3 Sekunden gedrückt gehalten, so wird die Soundbase aktiviert oder in den Stand-by-Zustand geschaltet. Ist der Lautsprecher auf diese Weise in den Stand-by-Zustand versetzt worden, so ist die automatische Einschaltung deaktiviert.

Anpassen der Lautstärke

Um die Lautstärke anzupassen, wird der Drehregler in die gewünschte Richtung rotiert (Schrittweite 1,5 dB).

Zur Anzeige des Lautstärkewerts verfügt jede LED über zwei Helligkeitswerte:

Volle Helligkeit: 3 dB
 Reduzierte Helligkeit: 1,5 dB

Die Farbe des LED-Rings gibt Auskunft über das aktuelle Audiosignal:

Dolby Digital	Rosa
DTS	Orange
PCM	Weiß

Durch wiederholtes Drücken des Drehreglers können weitere Funktionen ausgewählt werden. Dies sind der Reihe nach:

Eingangswahl

Nach einmaligem Drücken des Drehreglers blinkt die Input-LED des aktuellen Eingangs. Durch Drehen des Drehreglers wechseln Sie den Eingang. Zur besseren Übersichtlichkeit sind die Eingänge zusätzlich farbkodiert:

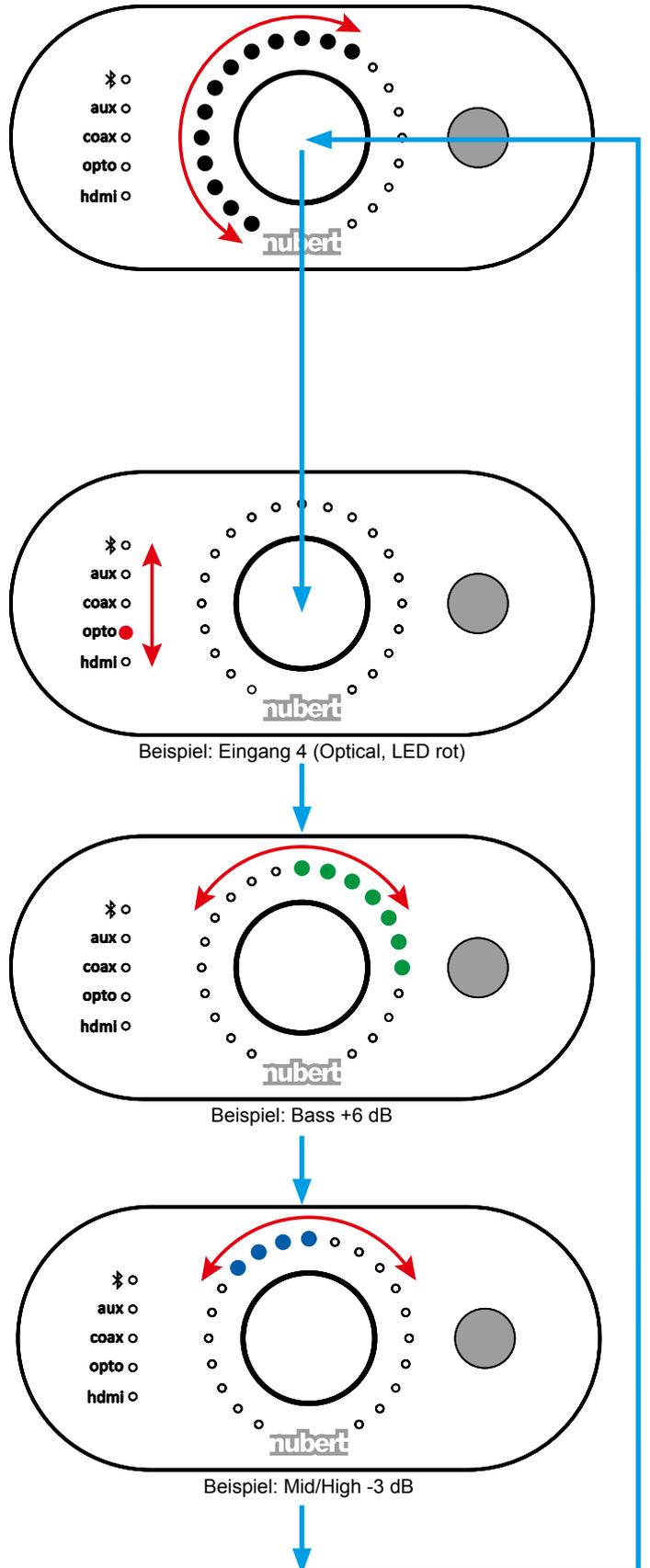
Eingang:	Farbe der Status-LED:
BLUETOOTH	Blau
AUX	Grün
COAX	Weiß
OPTICAL	Rot
HDMI ARC	Lila

Klangregelung „Bass“

Wird der Drehregler erneut gedrückt, so gelangt man zur Regelmöglichkeit für die Bassintensität. Die LEDs leuchten grün. Es steht ein Regelbereich von +/- 10 dB zur Verfügung (Schrittweite 0,5 dB).

Klangregelung „Mid/High“

Im nächsten Schritt gelangt man zur Regelmöglichkeit für den Mittel- und Hochtonbereich. Die LEDs leuchten blau. Die spezielle Nubert-Klangwaage hebt dabei mittlere und hohe Frequenzen linear an oder senkt sie ab. Maximal steht auch hier ein Regelbereich von +/- 10 dB zur Verfügung (Schrittweite 0,5 dB).



4 Fernbedienung

⏻ (on/off)

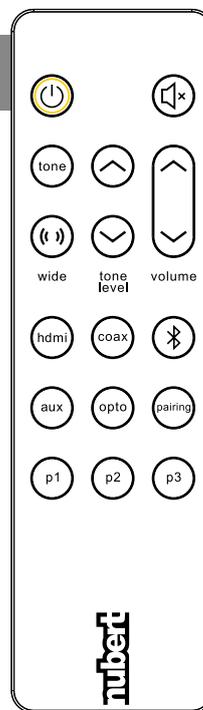
Mit der ⏻-Taste aktivieren Sie den Lautsprecher oder schalten ihn in den Stand-by-Zustand. Ist der Lautsprecher mittels Fernbedienung in den Stand-by-Zustand versetzt worden, so ist die automatische Einschaltung deaktiviert.

volume und 🔇 (mute)

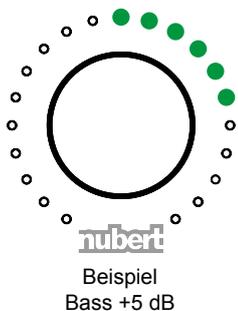
Die Lautstärkeanpassung kann mit den **volume**-Tasten vorgenommen werden. Die 🔇-Taste erlaubt das Stummschalten des Lautsprechers und hebt dies auch wieder auf.

tone und tone level

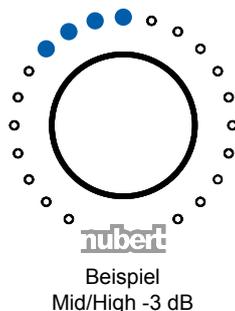
Die **tone**-Taste ruft die Klangregler auf und ermöglicht auch den Wechsel zwischen ihnen. Mit den beiden Pfeiltasten oberhalb von **tone level** können Einstellungen vorgenommen werden, wie das Anheben und Absenken der Bassintensität, oder eine Anpassung des Mittel/Hochtonbereichs, jeweils um bis zu +/- 10 dB. Außerdem kann der Loudness-Effekt aktiviert oder deaktiviert werden. Die Farbe der LED-Kette signalisiert die aktuell mit Hilfe der Pfeiltasten einstellbare Funktion:



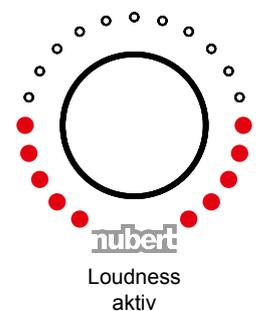
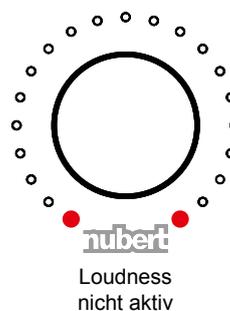
Bass: GRÜN



Mid/High: BLAU



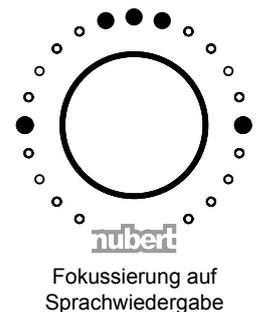
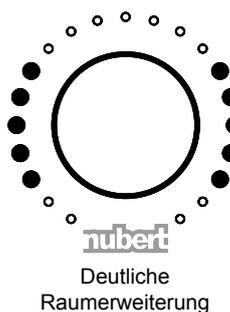
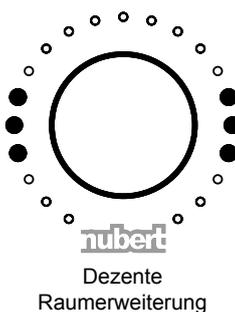
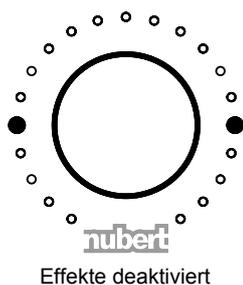
Loudness: ROT



wide

Durch wiederholtes Drücken der **wide**-Taste wählt man die Stärke und Art des wide-Effektes. Es können zusätzliche Rauminformationen berechnet werden, um eine virtuelle Erweiterung der Stereo-Bühne zu erreichen.

Alternativ kann auch eine Fokussierung auf die Sprachwiedergabe erfolgen, die besonders bei leisen Lautstärken zu guter Sprachverständlichkeit beiträgt.



p1 · p2 · p3

Es können alle Klang-Einstellungen als Presets abgespeichert und schnell wieder abgerufen werden. Die Quellwahl und die Lautstärke werden nicht abgespeichert.

Abspeichern: Preset-Taste 3 Sekunden drücken. Der LED-Ring blinkt einmal.

Aufrufen: Preset-Taste kurz drücken. Der LED-Ring blinkt dreimal.

